

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09228600
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt
Anschrift Klosterstraße 19
Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 154

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Dreigeschossiges massives Mietshaus mit 6 Achsen in geschlossener Bebauung. Dieses verputzte Gebäude zeichnet sich durch eine schlichte Fassadengestaltung aus, die 1928 bei der Aufstockung eines Geschosses entstand. Ein schlichtes Gesims trennt das EG von den Obergeschossen. In allen Etagen werden jeweils zwei der insgesamt 6 Achsen von flachen Wandvorlagen gerahmt; nur die Fenster von EG und 1. OG besitzen kantige Sohlbänke, tlw. über beide Öffnungen reichend. Der Eingang in der rechten Achse ist eingezogen mit vorgelagerter Treppe. Die zweiflügelige historistische Haustür mit schönem Gitterwerk vor der Verglasung ist erhalten. Das schiefergedeckte Mansarddach ist zu Wohnzwecken ausgebaut. Das Gebäude mit seinen zwei entscheidenden Bauphasen (die des frühen 19. und die des frühen 20. Jh.) besitzt sowohl baugeschichtliche als auch städtebauliche Bedeutung.

Carola Zeh
LfD/2013

Datierung um 1850 (Mietshaus); 1928, Aufstockung, Fassade (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

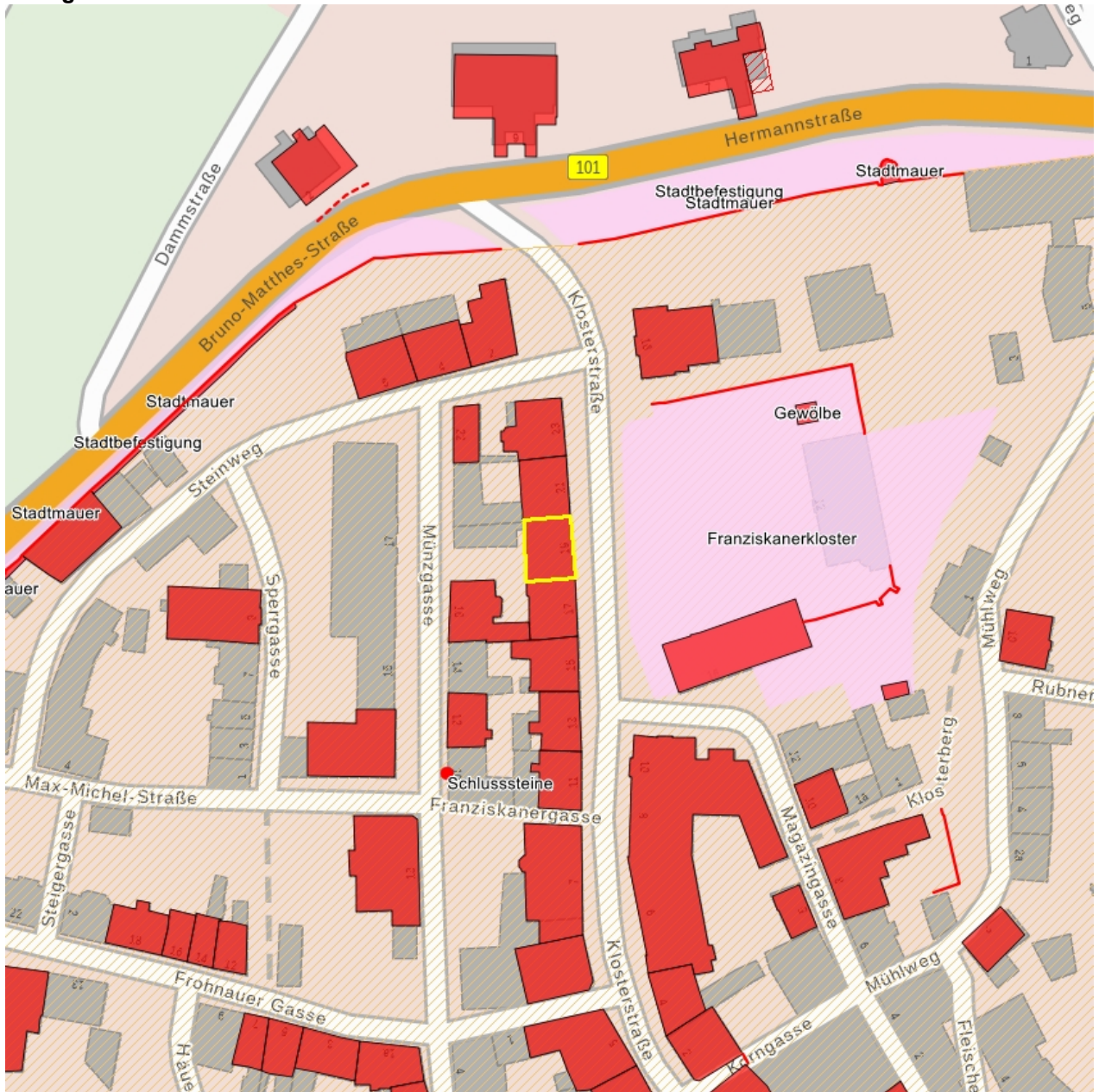


Fotonummer XCVIII/22/13
Aufnahmejahr 2002
Fotograf Schneider, Frank
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer F 09228600 A
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

